



**Universität
Zürich**^{UZH}

Ringvorlesung Zentrum für Gerontologie Herbstsemester 2018

**Soziale und intergenerationale
Beziehungen im Alter**

2018

Soziale und intergenerationale Beziehungen im Alter (2. Teil)

26. September

Das Alter – (k)ein einsames Schicksal?

Prof. em. Dr. phil. Pasqualina Perrig-Chiello, Psychologie, Universität Bern

10. Oktober

Altersbilder, Quartierentwicklung und soziale Kontakte

Prof. Carlo Fabian, Institut Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW HSA, Muttenz

24. Oktober

Austauschbeziehungen und Zeitgutschriften

lic. oec. publ. Ruedi Winkler, Personal- und Organisationsentwicklung, Präsident Verein KISS Schweiz, Zürich

07. November

Einsamkeit und soziale Teilhabe im Alter

Dr. phil. Hilde Schäffler, Projektleiterin, Public Health Services, Bern

21. November

Programm Socius: Wenn Älterwerden Hilfe braucht

Dr. phil. Antonia Jann, Geschäftsführerin / Christiana Brenk, Programmleiterin, Age Stiftung, Zürich

05. Dezember

«GiM – Generationen im Museum» – Begegnungen im Museum

Dr. phil. Jessica Schnelle, Projektleiterin Generationen / Franziska Dürr, Projektleiterin GiM, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschaftsbund, Zürich

Der erste Teil dieser Abschlussveranstaltung findet im Zoologischen Museum der Universität Zürich, Karl-Schmid-Strasse 4 (Kollegiengebäude II) statt. Treffpunkt beim Eingang des Museums (www.zm.uzh.ch).

Der Mensch ist von Natur aus ein soziales Wesen; er benötigt ab Geburt die Zuwendung, Unterstützung und Kooperation anderer Menschen. Im ganzen Lebenslauf mischen sich empfangende und gebende Rollen; bis zum reifen Erwachsenenalter nehmen die aktiven Anteile tendenziell zu, im höheren Alter kann sich die passive Rolle wieder verstärken. Soziale Beziehungen finden in kaum bis stark formalisierter Weise statt: innerhalb der Familie, in der Nachbarschaft und in Freundschaften, in privaten und professionellen Zusammenhängen der Arbeitswelt, in politischen und medialen Einheiten bis hin zu digitalen sozialen Netzwerken. Neben familialen generationalen Beziehungen rücken in einer Zeit starker gesellschaftlicher Alterung auch ausserfamiliale Generationenbeziehungen immer mehr in den Fokus des Interesses; in ökologischer Perspektive sogar die virtuelle Beziehung zu später nachfolgenden Generationen.

In der Vorlesungsreihe werden grundlegende Überlegungen, aktuelle Studien und praktische Projekte in diesem Kontext vorgestellt und diskutiert.

Universität Zürich, Zentrum

Rämistrasse 71

Raum KOL-G-217

14-täglich

Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr

Eintritt frei

Programmänderungen vorbehalten

Organisation:

Zentrum für Gerontologie

Kontakt: zfg@zfg.uzh.ch

www.zfg.uzh.ch

www.uzh.ch/ringvorlesungen